



Friedrich-Alexander-Universität
School of Business,
Economics and Society



NEUE WEGE IN DER INKLUSIVEN BILDUNG

Menschen mit Behinderungen
werden zu Mitgestalter*innen
der Hochschulwelt



INKLUSIVE BILDUNG BAYERN

Ein Projekt von



Access
Inklusion im Arbeitsleben

Von der Werkstatt für behinderte Menschen an die Hochschule

Das Projekt Inklusive Bildung Bayern qualifiziert an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) Menschen mit Lernbeeinträchtigungen innerhalb von drei Jahren für die Lehre an Hochschulen.

Als Bildungsfachkräfte vermitteln sie Studierenden, Lehr-, Fach- und Führungskräften die Lebenswelten, Bedarfe und Kompetenzen von Menschen mit Behinderungen. Ziel ist es, das Thema Inklusion dauerhaft in der bayerischen Hochschullehre zu verankern.



INKLUSION (ER)LEBEN

Inklusion im Hörsaal

Die angehenden Bildungsfachkräfte bringen ihre Expertise ein. Das bedeutet ganz praktisch: Sie berichten von ihren persönlichen Erfahrungen in verschiedenen Lebensbereichen im Kontext von Inklusions- und Exklusionserfahrungen.

Damit bieten wir Ihren Studierenden die Chance, mit und von Menschen mit Behinderungen zu lernen. Sie gewinnen wertvolle Einsichten zum Thema Inklusion, die sie in ihrem späteren Berufsleben einbringen.



Aus der Praxis

Heute steht in der Grundschuldidaktik inklusive Bildung auf dem Plan. Anfangs gibt es einen theoretischen Input, dann vergleichen Kursteilnehmende und Gäste ihre Lebenswelten. Bei der Übung „Dreieck der Gemeinsamkeiten“ stellt sich heraus, dass Bildungsfachkräfte und Studierende zahlreiche Erfahrungen und Hobbies teilen.

Anschließend sprechen die Bildungsfachkräfte über ihre Schulerfahrungen. Viele Studierende sind emotional berührt, als Ines, angehende Bildungsfachkraft, ihre persönliche Bildungslinie vorstellt und von schwierigen Erfahrungen berichtet. Die lebhafteste Feedbackrunde am Ende der Seminarsitzung zeigt: Beim heutigen Besuch wurden Brücken für Inklusion gebaut.

Bildungsangebote

Die Bildungsfachkräfte bringen Inklusion in Lehrveranstaltungen der verschiedensten Wissenschaftsbereiche & Fachgebiete ein – auch jenseits sozialer und pädagogischer Berufe. Die Inhalte stimmen wir auf Ihre spezifische Veranstaltung ab.

Beispielhafte Themen

- Bildung und Lernbarrieren
- Berufswege und Chancen
- Leben in einer inklusiven Gesellschaft
- Behindert sein und behindert werden
- Umsetzung von UN-Behindertenrechts-Konvention, Bundesteilhabegesetz & Co.

Projektziele

Qualifizierung	Die angehenden Bildungsfachkräfte erlernen in drei Jahren Theorie und Praxis für inklusive Bildung. Im Theorie-Praxis-Wechsel bringen sie ihre Expertise bereits ab dem zweiten Halbjahr in den Hörsaal ein.	
Lehre	Studierende erleben die Bildungsfachkräfte als Dozierende für Inklusion. Im direkten Kontakt werden Berührungspunkte abgebaut und eine inklusive Haltung entwickelt. Inklusion wird (er)lebbar.	
Arbeitsplatz	Ausgebildete Bildungsfachkräfte erhalten eine Festanstellung in der bayerischen Hochschullandschaft & bringen so ihre Expertise dauerhaft in die Lehre der Hochschulen ein.	

Mehr als ein Modellprojekt

Die Umsetzung von Inklusion steht und fällt mit der inneren Haltung von Menschen. Um Berührungsängste abzubauen und inklusives Arbeiten zu ermöglichen, ist Kontakt zu Menschen mit Einschränkungen auf Augenhöhe der beste Weg.

Multiplikations-Effekt

Sechs Bildungsfachkräfte können rund 3.000 Studierende pro Jahr direkt erreichen. Diese lernen Kompetenzen und Bedarfe von Menschen mit Behinderungen kennen und tragen das in ihre berufliche Praxis.



Warum laden Lehrende uns ein?

„Der Besuch der Bildungsfachkräfte rückte das Thema Inklusion nachhaltig ins Zentrum des Kurses. Besonders die persönlichen Einblicke haben die Studierenden sehr berührt und zum Nachdenken angeregt. Nur so kann eine inklusive Haltung erreicht werden.“

Prof. Dr. Nicole Kimmelman, FAU

Effekte bei Studierenden

„Ich nehme vor allem die Erkenntnis mit, dass Dialog und Offenheit essentiell sind. Ich wünsche mir, zukünftig einen Teil zur Lösung von Problemen beizutragen.“

Studentin, FAU

Bedeutung für die Hochschullehre

„Ein Leuchtturmprojekt des Freistaates Bayern. Unsere Studierenden und Lehrenden erhalten durch inklusive Bildung Bayern wertvolle und einzigartige Erfahrungen.“

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger, Präsident der FAU



INKLUSIVE BILDUNG BAYERN

Ein Projekt von



**Werden Sie Teil unserer
Vision und bringen Sie Inklusion
in Ihren Hörsaal!**

Ihr Kontakt zu uns:

FAU/Inklusive Bildung Bayern
Werner-von-Siemens-Str. 61
91052 Erlangen

Projektleitung:
Claudia Drechsel
+49 1577 540 8259
ibb@access-ifu.de
www.inklusive-bildung.fau.de

**Wir danken unseren
Kooperationspartner*innen:**



Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Institut für Inklusive Bildung



Stiftung



ZBFS

Zentrum Bayern
Familie und Soziales

Gefördert durch die

**Aktion
MENSCH**